Pflichtkurse = Corsi obbligatori

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **51 (1991-1992)**

Heft 6

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pflichtkurse

Verfügung des Erziehungsdepartementes

(gestützt auf Art. 3 und 6 der Verordnung über die Fortbildung der Volksschullehrer und der Kindergärtnerinnen).

1. Obligatorische Kurse müssen so angesetzt werden, dass höchstens die Hälfte der Kurszeit in die Schulzeit bzw. Kindergartenzeit fällt.
2. Wenn bei der Ansetzung der obligatorischen Kurse dem Erfordernis gemäss Ziffer 1 aus organisatorischen Gründen nicht Rechnung getragen werden kann, muss mindestens die Hälfte der ausfallenden Lektionen vor- oder nachgeholt werden.
3. Lehrer an mehrklassigen Schulen mit verschiedenen Stufen können sich für die Kurse einer Stufe entscheiden.
4. Freiwillige Fortbildungskurse sind grundsätzlich in der schulfreien bzw. kindergartenfreien Zeit durchzuführen.
5. Für den Besuch der freiwilligen Fortbildungskurse, welche die Schul- bzw. Kindergartenzeit tangieren (Anreise!), muss rechtzeitig die Bewilligung des zuständigen Schulrates bzw. der Kindergartenkommission eingeholt werden. Die vorgesetzten Stellen sind auch frühzeitig über den Besuch der obligatorischen Kurse zu informieren.

Corsi obbligatori

Decisione del dipartimento dell'educazione

(in virtù degli art. 3 e 6 dell'ordinanza sul perfezionamento professionale dei maestri delle scuole popolari e delle maestre di scuola materna).

1. I corsi obbligatori devono essere fissati in modo tale che del tempo occorrente per il corso vada al massimo la metà a carico della regolare attività della scuola o della scuola materna.
2. Se, determinando le date e l'orario dei corsi obbligatori, non si possa per ragioni organizzative tener conto dell'esigenza di cui al punto 1, si dovrà recuperare prima o dopo il corso almeno la metà delle lezioni perdute.
3. I maestri che insegnano in scuole con più classi di diversi gradi, possono optare per il corso di uno di questi gradi.
4. I corsi facoltativi devono in linea di principio svolgersi nei periodi in cui non c'è scuola.
5. Per poter frequentare i corsi di perfezionamento professionale facoltativi, che collimano con il periodo di scuola (trasferta al corso!), occorre chiedere in tempo utile l'autorizzazione del competente Consiglio scolastico ossia della Commissione per la scuola materna. Gli organi preposti devono essere informati qualche tempo prima anche sulla frequenza dei corsi obbligatori.

Pflichtkurse 1992/93

Kurs	Zeit	Ort	Region	kurspflichtig
Turnberaterkurs: Thema «Der Turnberater – Dein Freund und Helfer»	15./16. September 1992	Tiefencastel	ganzer Kanton	alle Turnberater
Lebensrettung im Schwimmen (WK Brevet I)	April 1993 Mai 1993	Laax Chur	ganzer Kanton	alle Lehrkräfte, die Schwimmunter- richt erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurückliegt
Deutschunterricht Oberstufe: Schreiben	2 Tage im November 1992 1 Tag im März 1993		Schulbezirk Surselva	Alle Reallehrer und alle Sekundar- lehrer phil. I sowie alle Sekundar- lehrer phil. II. die Deutschunterricht erteilen.
Koedukatives Handarbeiten in der 1.-3. Klasse (Handarbeit textil und Werken	3 x 2 Tage ab Februar 1993 (Kursausschreibung folgt)	verschiedene Orte in den Inspektorats- bezirken (Kursaus- schreibung folgt)	ganzer Kanton	Alle Primarlehrer(-innen), die an einer 1.-4. Primarklasse unterrichten. Alle Handarbeitslehrerinnen.
Corso obbligatorio per tutti i docenti di secondaria e i docenti di scuola di avviamento pratico			Bregaglia/Moesano/ Poschiavo	Tutti i maestri di secondaria e i maestri di avviamento pratico

Pflichtkurse 1992/93

Kurs	Zeit	Ort	Region	kurspflichtig
Psychomotorik	4. November 1992	Zernez	Engadin/Münstertal/Bergün	alle Kindergärtnerinnen
Einführung in die neuen Lehrpläne für die Real- und Sekundarschule	Frühling 1993	verschiedene Orte in den Inspektoratsbezirken	ganzer Kanton	Alle Real- und Sekundarlehrer alle Hauswirtschaftslehrerinnen alle Handarbeitslehrerinnen, die auf der Real- und/oder Sekundarstufe unterrichten
Musik im Turnunterricht		Chur	ganzer Kanton	Alle an der Volksschule tätigen Turn- und Sportlehrer
Introduzione nel testo didattico « <i>Deutsch-Mobil</i> »	autunno 1992		Bregaglia/Moesano/ Poschiavo	Tutti i maestri della scuola elementare 5 e 6 classe